

Entscheidungen treffen und achtsame Kommunikation

Bildungsurlaub mit Klettern

Manchmal fällt es schwer, sich zu entscheiden. Entscheiden wir uns für das eine, wäre vielleicht das andere das Bessere gewesen. Wir treffen täglich mehr als 20.000 Entscheidungen!

Gerade in beruflichen Prozessen ist häufig eine hohe Entscheidungskompetenz notwendig. Je mehr Verantwortung wir tragen, desto mehr Entscheidungen müssen getroffen werden, präzise, sicher und entschlossen - zuweilen auch schnell. Entscheidungsschwäche wird als Belastung wahrgenommen. Manchmal müssen Entscheidungen getroffen werden, ohne die Zusammenhänge zu kennen und ohne die Folgen abschätzen zu können. Dies kann zu starken Stressreaktionen führen.

Bevor wir Entscheidungen treffen, geht es darum, unsere Beobachtungsgabe zu verbessern, um uns unserer Selbst bewusster zu werden. Welche inneren Dialoge führen wir? Wenn wir eine Entscheidung getroffen haben, gilt es, diese zu akzeptieren und mit unseren Erkenntnissen mutig und verantwortungsvoll voranzuschreiten.

Entscheidungen beinhalten immer ein Risiko. Das kann zu verschiedenen Strategien führen: Vom Rückzug bis zum entschlossenen Schritt auf das Risiko hinzu! Dabei ist die Erkenntnis wichtig: Es gibt keine richtigen oder falschen Entscheidungen. Wie sie sich auswirken, kann niemand mit Gewissheit sagen! Wem es aber gelingt, Entscheidungen achtsam zu treffen, dem eröffnet sich die Möglichkeit, zu lernen und im Prozess der Entscheidung die Wahlmöglichkeiten abzuwägen, zu akzeptieren und zu vertrauen. Es entsteht ein Mut zur Entscheidung!



Seminar Nr.:	813522
Termin:	19.06.-24.06.2022 Sonntag, 18.00 Uhr – Freitag, 13.15 Uhr
Ort:	Grainau
Preis:	855,00 € (Ü/VP) für Einzelpers. 955,00 € (Ü/VP) für Einrichtungen / Firmen EZ-Zuschlag: ab 75,00 € insg.
Dozent:	Peter Wendland Peter Wendland (Jhrg. 1969) ist freiberuflicher Dipl. Soz. Päd., Musiktherapeut, Heilpraktiker für Psychotherapie und leidenschaftlicher Kletterer (Vorstieg, Toprope und Klettersteig) und DAV Mitglied.
Teamer:	N.N.
Teilnehmendenzahl:	10-17
Leistungen: Übernachtung mit Frühstück und Abendessen und zusätzlich Lunchpaket, seminarbegleitende Unterlagen, Versicherungen	

Das Seminar lädt ein, mit den Erfahrungen aus dem Klettern eigene Fallstricke (Egofallen) zu erkennen. Sie bauen Entscheidungskompetenzen auf, erweitern diese und lernen, wie Sie unter stressigen Bedingungen, einen Weg finden können, mutig Entscheidungen zu treffen.

Beim Klettern sind Entscheidungen stets (lebens-) notwendig. Sie erfahren am Felsen und in Ihrer Seilschaft persönliche Herausforderungen. Wie treffen Sie Entscheidungen, wann stürze ich, wann steige ich durch?

Dabei wird klar, dass es nicht darauf ankommt, wie jemand alleine seinen Weg findet, sondern dass es entscheidend ist, im Hier und Jetzt sich zu entscheiden. Mal entscheiden Sie risikofreudig, mal geht es darum, aufzuhören. Wer am Felsen bestehen will, benötigt Mitgefühl für sich und den Partner bzw. der Partnerin. Achtsames Zuhören und Sprechen sind Fähigkeiten, welche genauso notwendig sind, wie Bewusstsein zu schaffen und zu akzeptieren.

Die Erfahrungen beim Klettern am Felsen lassen sich hervorragend auf die alltäglichen Entscheidungsprozesse und die Kommunikation übertragen.

Seminarinhalte

- Wie treffen wir Entscheidungen?
- Umgang mit vermeintlich falschen Entscheidungen
- Umgang mit Risiko und Komfortzone
- Bewusstsein für die eigenen Entscheidungen schaffen
- Wie schaffe ich Raum, um die Klarheit zu finden, die ich brauche?
- Das „Ego“ und wie es versucht, uns auszutricksen
- Konzentration und Achtsamkeit im Hier und Jetzt
- Kontrolle und die Kunst des Loslassens
- Vertrauen, Gelassenheit und Kommunikation in Stresssituationen
- (Selbst)Wahrnehmung, Hingabe und Demut
- Achtsames Sprechen und Zuhören

Seminarziele

- Das eigene Verhalten und das der anderen besser zu verstehen.
- Erweiterung der persönlichen Handlungsmöglichkeiten auch in schwierigen Situationen.
- Konstruktiver und lösungsorientierter Umgang mit Konfliktsituationen.
- Abwägen und wagen. Den richtigen Zeitpunkt für die Entscheidung finden.
- Intuition zulassen und erfahren
- Ego Fallstricke erkennen
- Unvoreingenommen die Essenz des Entscheidungsprozesses herauszufiltern
- Vertrauen entwickeln
- Eigene Fähigkeiten abrufen
- Fokussiert sein

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

Der Schwierigkeitsgrad der Kletterrouten liegt bei ca. vier bis 6+/7- (leicht bis mittelschwer). Für die Kletterrouten sollte bereits Erfahrung (auch Kletterhalle) bei Anfänger vorhanden sein. Je nach Erfahrungsgrad der Gruppe, wird auch im Vorstieg geklettert. Wir arbeiten mit automatischen Sicherungsgeräten.

Die Zeit am Kletterfelsen beträgt jeden Tag (Mo-Do) ca. drei bis vier Stunden. Am Kletterfelsen finden neben dem eigentlichen Klettern Reflexionen, Auswertungen, inhaltliche Inputs und Transfers des Erfahrenen in den beruflichen Alltag statt.

Fahrten vor Ort

Um die Kletterfelsen zu erreichen, benötigen wir Privatfahrzeug der Teilnehmenden. Wir zahlen für jeden im Rahmen des Seminars gefahrenen Kilometer 0,30 €. Die PKWs werden in der Regel mit vier Personen besetzt. Die Ziele liegen bis ca. 30 km entfernt. Wir bitten bei der Anmeldung um Mitteilung, ob Sie einen PKW vor Ort zur Verfügung stellen können.

Organisatorisches

Übernachtung/Verpflegung: Sie sind im schönen Seminarhaus Grainau untergebracht. Das Haus liegt in Grainau, 6 km von Garmisch entfernt. Sie sind in Doppelzimmern und Einzelzimmern (gegen Aufpreis) untergebracht. Frühstücksbuffet, Mittagessen oder Lunchpaket sowie Abendessen erhalten Sie durch das Seminarhaus. In Grainau liegt direkt an der Zugspitze, es gibt hier Gasthöfe, Einkaufsmöglichkeiten und das Zugspitzbad mit Sauna.

Sicherheit: Das Dozententeam ist mit Klettern in den Bergen vertraut. Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritten. Das Seminar ist über eine Reisepreis-Versicherung abgesichert.

Anreise: Mit der Bahn bis Garmisch-Partenkirchen. Von dort mit der Zugspitzbahn bis Bahnhof Grainau-Badersee oder mit dem Eibseebus bis Haltestelle Untergrainau. Näheres erfahren Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschafts-Service**. Fahrgemeinschaften schonen die Umwelt und sparen Geld.

Weitere Informationen über Reise-Utensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer **Reise-Rücktrittsversicherung**.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der beruflichen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern für Teilnehmenden aus bestimmten Berufsgruppen **als Bildungsurlaub/Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig**. Bitte beachten Sie dazu unsere **„Mitteilung für den Arbeitgeber“**. Wenn Sie aus **Hessen** kommen, kann der Arbeitgeber ein Programm einfordern, in dem 20% gesellschaftspolitischer Anteil ausgewiesen sind. Auf Anfrage lassen wir Ihnen diese Programm zukommen. Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.

Förderung

Verschiedene Bundesländer sowie der Bund übernehmen unter bestimmten Bedingungen einen Teil der Weiterbildungskosten. Nähere Informationen und die Voraussetzungen finden Sie unter <http://liw-ev.de> (Berufliche Kompetenz). Wir beraten Sie gerne.